

Berlin, den 8. November 2019

Pressemitteilung

***Dschabber* und *Unterscheidet euch!* Ein Gesellschaftsspiel gewinnen den Kinder- und Jugendtheaterpreis IKARUS 2019!**

Vor einem begeisterten Publikum wurde gestern Abend im *Theater an der Parkaue – Junges Staatstheater Berlin* der *IKARUS – Auszeichnung für herausragende Berliner Theaterinszenierungen für Kinder und Jugendliche* verliehen. Mit der Entscheidung für diese beiden Stücke setzt der *IKARUS* ein klares Statement für qualitativ hochwertige Inszenierungen, die den Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe begegnen.

Am Abend zeigten alle Nominierten Ausschnitte aus ihren Stücken, bevor die Jurys die Preisträger bekannt gaben und die Preise durch die Staatssekretärin für Jugend und Familie, Sigrid Klebba, den Staatssekretär für Kultur, Dr. Torsten Wöhlert, und den *JugendKulturService* verliehen wurden. Poetryslammer Felix Römer und die Band *Nachtfarben* führten durch den Abend.

Der im vergangenen Jahr eingeführte Preis der Jugendjury ist in diesem Jahr erstmals ebenfalls mit 5.000,- Euro dotiert. Ihr *IKARUS* ging an *Dschabber* vom *GRIPS Theater*. Der kanadische Autor Marcus Youssef erzählt unaufgeregt von zwei Jugendlichen, deren kulturelle Unterschiede groß sind – aber überbrückbar scheinen. Die Jugendjury sagt dazu: „*Dschabber* hat den *IKARUS* verdient, weil eine gute Geschichte überzeugend und eindringlich umgesetzt wurde. Das Stück regt zum Nachdenken über Diskriminierung an und wie weit sie schon in unsere Gesellschaft 'eingedrungen' ist. Hoch aktuell und in der Umsetzung sehr besonders.“

Der mit 5.000,- Euro dotierte Preis der Preisjury wurde an *Unterscheidet euch! Ein Gesellschaftsspiel* vom *Turbo Pascal / Theater an der Parkaue* verliehen. „*Unterscheidet euch!* ist ein interaktives, theatrales Gesellschaftsspiel und es ist ein Sprungbrett, ein Forschungslabor, ein Ideenpool. Es ist mutig und innovativ, neu und direkt überzeugend, aber vor allem ist es hochaktuell und politisch. Unbemerkt ereilt die Zuschauer*innen die Erkenntnis, dass eine diverse Gesellschaft kein Anlass ist, Menschen auszuschließen, sondern vielfältig bereichernd und unbedingt schützenswert!“ heißt es in der Begründung der Jury.

Kinder- und Jugendtheater führen junge Menschen nicht nur früh an Kultur heran, sondern regen sie mit den im Theater behandelten wesentlichen Themen unserer Gesellschaft auch dazu an, in ihrem Leben klarer Stellung beziehen zu können.

„Der Mut, etwas künstlerisch zu riskieren, sprich spannend, innovativ und experimentierfreudig und damit anders als der Mainstream zu machen, soll hier belohnt werden. „Hamwa schon immer so gemacht!“ ist keine Option, wenn wir vorstoßen wollen in neue Welten.“ lobte Dr. Torsten Wöhlert, Staatssekretär für Kultur, die Nominierten.

„Theater für Kinder und Jugendliche braucht die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Dafür müssen ihre Anliegen und Meinungen ernst genommen und als ebenbürtig gesehen werden. Deshalb danke ich der Jugendjury ganz besonders für den frischen Blick, Ausdauer, Diskussionsbereitschaft und Entscheidungsfreude.“ sagte Staatssekretärin Klebba im Rahmen der Preisverleihung.

Obentrautstr. 55
10963 Berlin
Tel. 030. 23 55 62 -0
Fax 030. 23 55 62 -20
jks@jugendkulturservice.de
www.jugendkulturservice.de

Geschäftsführung
Doris Weber-Seifert
Gunnar Güldner

JugendKulturService ist eine
gemeinnützige Gesellschaft
des Berliner Jugendclub e.V.

JugendKulturService wird
vom Land Berlin sowie von
der Medienboard Berlin-
Brandenburg GmbH gefördert.

Registergericht
Berlin-Charlottenburg
HRB 45810
Steuer-Nr. 27/613/00836
Umsatzst. DE 153663008

Die beiden Gewinnerstücke sprechen Kinder und Jugendliche auf ganz unterschiedlichen Ebenen an. Und auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz. Sie zeigen, dass Theater kein Alter kennt und sich auch sonst nicht groß um Grenzen schert. Damit ist das Kinder- und Jugendtheater in seiner Wirkung für unsere offene demokratische Gesellschaft nicht zu unterschätzen.

Die Theatergruppen stehen für Interviews zur Verfügung. Sprechen Sie uns gerne auch auf Kartenverlosungen für die Gewinnerstücke an. Pressefotos (honorarfrei bei Nennung des Fotografen Kay Herschermann) von der Preisverleihung finden Sie hier: http://bit.ly/Fotos_IKARUS2019

Der IKARUS

Seit 2002 ehrt der JugendKulturService mit dem IKARUS-Theaterpreis jährlich herausragende Leistungen im Bereich des Kinder- und Jugendtheaters und ebnet den ausgezeichneten Produktionen damit oft auch den Weg für nationale und internationale Anerkennung durch Gastspielreisen. So wirkt die reiche Berliner Theaterlandschaft für junge Menschen weit über die Grenzen der Stadt hinaus. Beide Preise sind seit diesem Jahr gleichwertig mit jeweils 5.000,- Euro dotiert. Gestiftet ist das Gesamtpreisgeld von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, der Joachim und Anita Stapel Stiftung und Berliner Bürger*innen.

Der JugendKulturService

1992 als freier Träger der Jugendhilfe gegründet, schafft der JugendKulturService (JKS) niedrigschwellige Kulturangebote für Kinder, Jugendliche und ihre Familien. Neben der Förderung des Besuches von Kinder- und Jugendtheatern durch Eintrittspreisermäßigung entwickelt und organisiert der JugendKulturService weitere Projekte wie den Berliner FamilienPass, Super-Ferien-Pass, TUSCH – Theater und Schule, TUKI – Theater und Kita, Spatzenkino und Kinderkinobüro.

Für Interviewwünsche sowie weitere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an:

berlin acts: kultur pr

Ruth Hundsdoerfer
Hohenfriedbergstraße 8
10829 Berlin
Fon: +49-30-68402640
Mobil: +49-171-2670848
info@berlinacts.com

Alle nominierten Stücke stehen in der Spielzeit 2019/2020 weiterhin auf dem Programm. Unter den Links finden Sie die Spieltermine aller Stücke.

- [Anne Frank](#) (Artisanen, 12 +)
- [Bei Vollmond spricht man nicht](#) (Theater Zitadelle /Theater Anna Rampe, 4 +)
- [Das Nacktschnecken-Game](#) (GRIPS Podewil, 12 +)
- [Der kleine Wassermann](#) (Zirkusmaria, 4 +)
- [Dschabber](#) (GRIPS Hansaplatz, 13 +)
- [Future Beats](#) (Theater o.N, 0,5 +)
- [Ich, IKARUS](#) (Theater an der Parkaue, 9 +)
- [Unterscheidet euch! Ein Gesellschaftsspiel](#) (Theater an der Parkaue, 10 +)